

Fußball
STATISTIK

OÖ Liga

Weißkirchen/A. - Bad Ischl	3:1
Edelweiß/Neue H. - Bad Schallerbach	0:2
Dietach - Perg	2:1
Pregarten - Ostermiething	0:1
Bad Leonfelden - Micheldorf	3:2
Gmunden - Friedburg/Pöndorf	0:3
ASK St. Valentin - Rohrbach-Berg	0:1
Mondsee - St. Martin/Mühlkreis	3:0

1 Dietach	(16)	12	3	1	39:11	39
2 Bad Schallerbach	(16)	10	2	4	40:18	32
3 Friedburg/Pöndorf	(16)	10	2	4	36:15	32
4 Ostermiething	(16)	9	4	3	25:19	31
5 Bad Leonfelden	(16)	8	5	3	26:22	29
6 Mondsee	(16)	8	5	3	31:19	29
7 Edelweiß/Neue H.	(16)	8	3	5	33:28	27
8 Weißkirchen/A.	(16)	6	5	5	27:29	23
9 Perg	(16)	5	5	6	20:20	20
10 Micheldorf	(16)	5	3	8	30:37	18
11 Rohrbach-Berg	(16)	4	4	8	17:32	16
12 Pregarten	(16)	4	3	9	19:26	15
13 ASK St. Valentin	(16)	3	4	9	19:34	13
14 Gmunden	(16)	2	5	9	19:32	11
15 St. Martin/Mühlkreis	(16)	2	5	9	19:30	11
16 Bad Ischl	(16)	2	2	12	15:43	8

• **Die nächste Runde:**
Freitag, 19.00 Uhr: Bad Schallerbach - ASK St. Valentin
19.30 Uhr: Ostermiething - Weißkirchen/A. **Sams-**
tag, 15.00 Uhr: Micheldorf - Edelweiß/Neue Heimat
 , Perg - Gmunden, Rohrbach-Berg - Pregarten, Fried-
 burg/Pöndorf - Bad Leonfelden, Bad Ischl - Mondsee
 , St. Martin/Mühlkreis - Dietach.

OÖ-LIGA

Missglückter Start in das Frühjahr

Für den ASK St. Valentin lief der Start in die Frühjahrsmeisterschaft nicht nach Wunsch. Am kommenden Wochenende muss man sich in Bad Schallerbach beweisen.

VON HANNES SCHÖRGHUBER

Am vergangenen Wochenende ging es für den ASK St. Valentin wieder los in der Meisterschaft.

Man empfing auf heimischem Terrain den Aufsteiger Rohrbach-Berg, wo man im Abstiegskampf unbedingt punkten wollte.

Die Partie begann zerfahren, beide Mannschaften fanden auf schwer zu bespielendem Untergrund nicht so wirklich in die Partie. Die besten Chancen

vor der Pause gehörten dann aber doch den Valentiner Gastgebern. Den Ball brachte man aber nicht im Tor unter. „Diese Chancen vor der Pause hätten wir nutzen müssen“, wusste auch Sportlicher Leiter Harald Guselbauer. Denn obwohl in der 25. Minute Gabriel Awuni von den Gästen nach einem Nachtreten mit Rot vom Feld musste, wurde es für die Hausherren nicht leichter im Spiel. „Trotz

der Überzahl konnten wir nach der Pause nicht wirklich gute Chancen kreieren.“ Wenige Minuten vor Schluss nutzten die Gäste einen Abspielfehler eiskalt zum 1:0-Siegestreffer. „Das tut natürlich sehr weh, hier im Heimspiel ohne Punkte dazustehen. Im kommenden Spiel gegen den Tabellenzweiten Bad Schallerbach wird es nicht gerade leichter werden“, resümiert Guselbauer.